



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 7. Oktober 2009, 10.30 Uhr

Grußwort

des
Bayerischen Staatsministers
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Martin Zeil

anlässlich
einer Jubiläumsfeier zur Fertigstellung der
100. Vulcain Brennkammer

am 7. Oktober 2009
in Ottobrunn

Sehr geehrter Herr Dudok,
sehr geehrter Herr Dr. Rohne,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Astrium Standortes Ottobrunn.

Begrüßung

Ich darf mich bei Ihnen sehr herzlich für die Einladung zu der heutigen Feierstunde bedanken und Ihnen die Glückwünsche der Bayerischen Staatsregierung zu diesem außergewöhnlichen Ereignis überbringen. 100 Brennkammern für die Ariane 5 Rakete, das bedeutet

- 100-mal höchste technologische Leistung,
- 100-mal äußerste Präzision in der Fertigung, aber auch,
- 100-mal hohe Verantwortung für den Erfolg einer Mission zu übernehmen.

Mit der Brennkammer des Ariane 5 Triebwerkes steuern Sie sozusagen das Herzstück eines jeden Triebwerkes bei. Sie verfügen hier in Ottobrunn über ein technologisches Know How, das in Europa seinesgleichen sucht.

Der Schub kommt aus Ottobrunn, so lautet einer Ihrer Slogans, dem ich mich nur voll an-

schließen kann.

Dies gilt nicht nur im engeren Sinne für die heute zu feiernde 100. Brennkammer.

Für mich steht **Ottobrunn** als **Synonym für**

Innovation und einen nimmer müden

Erfindergeist, der nun schon seit mehr als **50**

Jahren technologischen Spitzenleistungen

hervorbringt. Ich denke z.B. an

- Ihre gegenwärtige führende Rolle im Projekt Galileo,
- Ihre Expertise im Bereich Solar Generatoren und Avionik oder
- die Optik als weiteres Kompetenzfeld, welches sich zurzeit in Ottobrunn im Ausbau befindet.

Auch in diesem Sinne kommt der Schub aus Ottobrunn und auch deswegen bin ich heute gerne zu Ihnen gekommen.

Wirtschaftsministerium ist Triebfeder für Modernisierung

Das bayerische Wirtschaftsministerium versteht sich seit langem als **Triebfeder für die Modernisierung unserer Volkswirtschaft**. Unser Interesse gilt **allem, was den Standort Bayern voranbringt**. Und einen unserer herausragenden technologischen Leuchttürme sehen wir

hier in Ottobrunn.

Im 21. Jahrhundert müssen wir uns mehr denn je auf die Anstrengungen unserer Forscher, Ingenieure und Naturwissenschaftler stützen. Denn **unser Reichtum ist das kreative Potential, das in unseren Menschen steckt.**

Weil innovative Technologien so eminent wichtig sind, **fördert die Bayerische Staatsregierung** seit annähernd drei Jahrzehnten **im Rahmen ihrer offensiven Wirtschaftspolitik gezielt Innovationen, ihre Weiterentwicklung und Vermarktung.**

OZB und HTO

Vielen von Ihnen werden die Modernisierungsstrategien **Offensive Zukunft Bayern** und **High-Tech-Offensive** der Vergangenheit ein Begriff sein. Im Rahmen der HTO kamen z.B. **die Robotik** und das **Anwendungszentrum** in Oberpfaffenhofen zum Zuge.

Cluster-Initiative

Ihre aktuelle Fortsetzung findet die bayerische Innovationspolitik in der **Cluster-Initiative**. Damit machen wir 19 unserer wichtigsten Branchen fit für die Märkte, in denen auch in Zukunft

Geld verdient und Arbeitsplätze geschaffen werden. Eine dieser Clusterplattformen ist für die Luft- und Raumfahrt eingerichtet.

Ziel ist es, schlagkräftige **Branchen- und Technologiegrenzen überschreitende Netzwerke zu schaffen**. Durch ein erfolgreiches Miteinander von Unternehmen, Forschung und Wissenschaft sowie durch einen rascheren Technologie- und Wissenstransfer werden Vorsprünge geschaffen, die unsere Wirtschaft braucht, um aus innovativen Ideen erfolgreiche Produkte zu machen. Es geht darum, alle Potentiale des Standortes für die Unternehmen zu erschließen.

Raumfahrt- kompetenz in Bayern

Die Bayerische Staatsregierung hat sich stets zur Raumfahrt als einer Schlüsseltechnologie bekannt. Das wird auch in Zukunft so bleiben.

Bayern verfügt über ein breites Kompetenzspektrum in verschiedenen Bereichen der Raumfahrt. Mehr als ein Drittel aller in Deutschland in der Luft- und Raumfahrt Beschäftigten arbeitet im Freistaat.

Raumfahrttechnik

Stark am Standort Bayern ist **die Raumfahrttechnik**. Das prominenteste Unternehmen ist sicher EADS-Astrium. Aber auch eine Reihe von mittelständischen und kleineren Unternehmen tragen zur hohen Innovationskraft bei.

Hinzu kommt die international anerkannte Rolle des **Deutschen Raumfahrtkontrollzentrums in Oberpfaffenhofen**.

Raumfahrtanwendungen

Die **Anwendungsseite** konzentriert sich in Bayern insbesondere auf die EU-Leitprojekte **Galileo und GMES** (Global Monitoring for Environment and Security). Aber auch die sog. **Integrated Applications** gewinnen für uns zunehmend an Bedeutung.

Weltraumwissenschaften

Last but not least ist Bayern stark bei den **Wissenschaften im Weltraum**. Hier spielen die Max Planck Institute in Garching eine tragende Rolle.

Hinzu kommt eine breite Forschungslandschaft. Dazu zähle ich

- das **DLR Oberpfaffenhofen**,

- die **zahlreichen Hochschulinstitute** an der TU München, der Universität der Bundeswehr in Neubiberg und der Universität Würzburg
- sowie die Fraunhofer Institute, vornehmlich in Nürnberg.

Erst in der vergangenen Woche wurde ein Verbund zwischen **DLR**, der **TU München**, der **Universität der Bundeswehr und dem Bauhaus Luftfahrt** unter der Bezeichnung **Munich Aerospace** aus der Taufe gehoben. Wir sehen dies als einen Schritt zu einem sehr starken Verbund, der weit über München hinaus Wirtschaft und Wissenschaft beflügelt.

Aktive Raumfahrt- politik: Bayern startet zwei Initiativen im Bund

Um den Raumfahrtsstandort voranzubringen, setzt sich die Bayerische Staatsregierung auch im Bund ein. Dazu haben wir in den letzten Wochen zwei neue Initiativen gestartet:

Engagement Deutschlands bei Galileo

Zum einen wird Bayern auf meinen Vorschlag hin eine Bundesratsinitiative für ein **stärkeres Engagement Deutschlands** bei den Galileo-Diensten starten. Hier geht es uns insbesonde-

re darum, dass wir bei den sicherheitsrelevanten Anwendungen, den sog. **Public Regulates Services** vorankommen und den deutschen Unternehmen keine Wettbewerbsnachteile, insbesondere gegenüber Großbritannien und Frankreich entstehen.

Bayerisches Strategiepapier

Zum anderen habe ich ein **Strategiepapier** zur **künftigen Entwicklung der deutschen Raumfahrt** vorgestellt. Wir wollen mit diesem Positionspapier einen proaktiven Beitrag zu der bundesweiten Diskussion um die zukünftige Ausrichtung der deutschen Raumfahrt leisten.

Dass sich der Freistaat auf diesem Wege in die Diskussion eingebracht hat, wurde **sehr positiv aufgenommen**.

Kernelemente unseres Papiers sind:

- Deutschland braucht ein **eigenständiges** Raumfahrtprogramm.
- Dieses muss von der **Grundlagenforschung bis** zu den Antrieben und **Trägern** reichen.
- Wir brauchen eine **Ausgewogenheit** zwischen **Forschung und Anwendung**.

- Wir müssen im **nationalen Rahmen** durch gezielte Maßnahmen die Voraussetzung dafür schaffen, uns **maßgeblich** an **ESA-Missionen** einbringen zu können.

Es genügt nicht, dass sich Deutschland an vielen Missionen finanziell stark beteiligt, die Führung aber durch andere Nationen wahrgenommen wird, einfach weil dort nationale Vorentwicklungen eine bessere Starposition ermöglichen.

- Wir müssen in Zukunft **verstärkt auf Applikationen** setzen.

Ein Beispiel ist das kürzlich von ESA aufgelegte IAP (Integrated Applications Program).

Es versteht sich von selbst, dass anderenorts die Prioritäten vielleicht in dem einen oder anderen Punkt etwas anders gesetzt würden.

Mein **Ziel** war es ja, einen Beitrag für die Diskussion auf Bundesebene zu leisten und dabei eine spezifische **bayerische Sichtweise zu vermitteln**.

Meine Damen und Herren

**Bayern setzt auf
Weltraumtechnik**

Die Bayerische Staatsregierung sieht die außerordentliche **Bedeutung der Raumfahrt** für den **Hochtechnologie-Standort Bayern**.

Die Landespolitik wird auch in Zukunft dazu beitragen, die **Rahmenbedingungen** für die Unternehmen und Forschungseinrichtungen in Bayern **optimal zu gestalten**.

Wir wollen den **Bestand der Raumfahrt** in Bayern und Deutschland ausbauen,

- nicht nur, weil die **Branche Zukunft** hat,
- sondern auch, weil die Raumfahrt **für die Zukunft der Menschen auf der Erde wichtig** ist.

Vielen Dank!